



Gemeinde Morschach
6443 Morschach

Gemeinde Morschach

Inventar der schutzwürdigen Natur- und Landschafts- und Kulturobjekte 2014

Aktualisierung des Inventars 1991

Überarbeitung 2018

Ergänzung 2023/2024

Ergänzung 2026

Auszug Objektblätter

12. Februar 2019

[Ergänzung: 17. Oktober 2023](#)

[Ergänzung: 10. Juli 2026](#)



AG NATUR UND LANDSCHAFT



www.anl.ch
info@anl.ch
Tel. 062 824 58 57
Fax 062 824 58 42



ANL AG Natur und Landschaft
Freihofweg 11
Postfach 2237
CH-5001 Aarau

Gemeinde Morschach

Inventar der schutzwürdigen Natur- und Landschafts- und Kulturobjekte 2014

Aktualisierung des Inventars 1991

Flurname: **Ortweg (Ort- Mattli)**

Objektnummer: **2.03**

Objekttyp: **Historischer Verkehrsweg**

Kategorie: Sonderobjekte

Koordinaten: 689.410/203.395

Inventar 1991: Objekt Nr. 82

Bedeutung: regional

Beschreibung: Historischer Verkehrsweg von Ort bis Mattli (alter Zollweg), Teil des IVS-Objekt SZ 280. Im Band 77 von 1985 der Mitteilungen des historischen Vereins des Kanton Schwyz wird zum Ortweg folgendes festgehalten: «Die Sust im Ort ist zweifellos als alter und wichtiger Verladeplatz für Reisende und Güter über den See von und nach dem Süden zu betrachten. Der Name «Alt Sust» ist übrigens heute noch in der Landeskarte verzeichnet. Dabei ist zu bedenken, dass Morschach von Brunnen her direkt nur auf Waldpfaden (Ingenbohrerwald) erreichbar war. Die Strasse durch den Wasiwald, wie sie heute Brunnen mit Morschach verbindet, war erst möglich mit dem Bau der Axenstrasse 1865. Dass der Weg von Morschach zum Ort hinunter früher bedeutend war, beweist das wenig unterhalb dem Mattli noch heute etwa 40 m weit mit Steinplatten befestigte Wegsrück. Gemäss der Überlieferung sei ungefähr hier auch ein Tor aus Granitbläcen (Teil einer alten Letzi?) vorhanden gewesen, welches aber in der Franzosenzeit zerstört worden sei.»

Lebensraum / Element: Historischer Verkehrsweg

Gefährdung: keine

Schutzziele: An Ort erhalten

Massnahmen: Schutzobjekt



Abb. 4, Beginn der ca. 40m langen Wegstrecke mit hist. Bausubstanz.



Abb. 1, Wegbeginn beim Lauitunnel (1. Wegabschnitt nicht mehr oft begangen)



Abb. 2, Südlichster Punkt des Weges mit Harnadelkurve.



Abb. 3, Am Waldrand entlang führender Abschnitt Richtung Mattli



Abb. 5, Wegende beim Mattli

Gemeinde Morschach

Inventar der schutzwürdigen Natur- und Landschafts- und Kulturobjekte 2014

Aktualisierung des Inventars 1991

Flurname: **Axenstein**

Objektnummer: **3.20**

Objekttyp: **Margaritahain Süd, Steintreppe**

Kategorie: Waldpark

Koordinaten: [689.675/204.490](#)

Inventar 1991: Objekt Nr. 102

Bedeutung: lokal

Beschreibung: Alte Steintreppe, Steinpodest und
Denkmalrelikt

Lebensraum / Element: Element des Waldparks des
ehemaligen Grand Hotel
Axenstein

Gefährdung: keine

Schutzziele: An Ort erhalten

Massnahmen: Schutzobjekt



Gemeinde Morschach

Inventar der schutzwürdigen Natur- und Landschafts- und Kulturobjekte 2014

Aktualisierung des Inventars 1991

Flurname: **Axenstein**

Objektnummer: **3.21**

Objekttyp: **Standort ehemalige «Englische Kapelle»**

Kategorie: Waldpark

Koordinaten: [698.675/204.685](#)

Inventar 1991: Objekt Nr. 101

Bedeutung: lokal

Beschreibung: [Standort der ehemaligen «Englischen Kapelle auf Axenstein»](#)

Lebensraum / Element: [Blocksteinmauern am Standort der ehemaligen Englischen .](#)

Gefährdung: keine

Schutzziele: an Ort erhalten

Massnahmen: Schutzobjekt



Gemeinde Morschach

Inventar der schutzwürdigen Natur- und Landschafts- und Kulturobjekte 2014

Aktualisierung des Inventars 1991

Flurname: **Axenstein**

Objektnummer: **3.30**

Objekttyp: **Aussichtskanzel Naturstein und Stützmauern Naturstein**

Kategorie: Waldpark

Koordinaten: 689.675/204.685

Inventar 1991: Objekt Nr. 87

Bedeutung: lokal

Beschreibung: «Aussichtskanzel» aus Naturstein im Wald oberhalb «Calame-Stein» (Findling, Objekt Nr. 3.14), links am «Weg der Schweiz» gelegen (Richtung Ingenbohl). Stützmauern aus Naturstein beidseits entlang des «Weg der Schweiz».

Lebensraum / Element: Element des Waldparks des ehemaligen Hotel Axenstein

Gefährdung: keine

Schutzziele: an Ort erhalten
baulich sichern

Massnahmen: Schutzobjekt



Gemeinde Morschach

Inventar der schutzwürdigen Natur- und Landschafts- und Kulturobjekte 2014

Aktualisierung des Inventars 1991

Flurname: **Axenstein**

Objektnummer: **3.31**

Objekttyp: **Trafostation**

Kategorie: **Waldpark**

Koordinaten: **689'650/204'690**

Inventar 1991:

Bedeutung: **lokal**

Beschreibung: Trafoturm des früheren Hotel Axenstein EWA/EWA53, von 1930. Zeitzeuge der Elektrifizierung der Hotellerie auf Axenstein. Freistehend an Hanglage auf Golfplatz. Turmkörper gegliedert durch Kranzgesims aus Ziegelsteinen in Sockelgeschoss und verjüngtem Oberbau. Mauerwerk verputzt, ausgestattet mit Sockelzone sowie im Oberbau mit runden Kreisflächen, Blindfenstern und im Giebelfeld mit einem Kreuz. Ebenerdige Zugangstüre im Sockelgeschoss. Hochzugang für Oberbau über gemauerte Aussentreppe erschlossen. Gedeckt mit geschweiftem Satteldach.

Lebensraum / Element: Element des Waldparks:

Gefährdung: keine

Schutzziele: an Ort erhalten

Massnahmen: Schutzobjekt

